

Eingangsstempel:

Reg.-Nr. \_\_\_\_/\_\_\_\_

Antrag  
für einen Zuschuss für „Kleinteilige Maßnahmen“ zur Verbesserung des Ortsbildes im  
Rahmen des Städtebaulichen Denkmalschutzes Oranienbaum „Historischer Stadtkern mit  
Schloss“

---

An     Stadt Oranienbaum-Wörlitz  
       Bauamt  
       Franzstr. 1  
       06785 Oranienbaum-Wörlitz

(Die folgenden Angaben unterliegen den Rechtsbestimmungen des Datenschutzes.)

**1. Antragsteller**

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

(Eigentümer) .....

Telefon: .....

Bankverbindung: .....

IBAN: .....

BIC: .....

**2. Förderobjekt/-maßnahme**

Der Zuschuss wird beantragt für Maßnahmen an dem Objekt/Anwesen:

Straße, Hausnr.: .....

Flur: .....

Flurstück: .....

Grundbuchblatt: .....

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten vorgesehen:

- .....
- .....
- .....

Für die Durchführung der Arbeiten ist folgender Zeitraum geplant:

von: ..... bis: .....

### **3. Finanzierung der Maßnahme**

3.1. Am Förderprojekt wurden bereits folgende geförderte kleinteilige Maßnahmen durchgeführt:

- .....
- .....
- .....

Dafür wurden bereits Zuwendungen gewährt in Höhe von insgesamt \_\_\_\_\_ €.

3.2. Es wurden für jedes Gewerk Kostenvoranschläge für die unter Pkt. 2 genannten Arbeiten von folgenden Firmen (mindestens 3 Fachfirmen) eingeholt:

.....  
.....  
.....

(Kopien sind als Anlage beigefügt.)

3.3. Die Gesamtkosten belaufen sich nach dem günstigsten Angebot auf ..... €.

3.4. Die Finanzierung der Gesamtkosten ist wie folgt vorgesehen:

- a) Eigenanteil: ..... €
- b) Leistungen Dritter ..... €  
(z.B. KfW-Kredit oder andere Zuwendungen)
- c) Beantragter Zuschuss gemäß städtischer  
Förderrichtlinie einschl. Materialkosten  
bei Eigenleistungen ..... €

#### **4. Erforderliche Unterlagen**

- Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug)
- Nachweis einer Feuerversicherung zum gleitenden Neuwert
- Nachweis einer Baugenehmigung (wenn erforderlich)
- Kopie der Baugenehmigung (wenn erforderlich)
- Kopie der denkmalrechtlichen Genehmigung bzw. Stellungnahme der Unteren Denkmalschutzbehörde

In einer vorzugsweise bildhaften Form (Skizze, Zeichnung, Foto oder Bauzeichnung) ist die Baumaßnahme vor und nach Abschluss der Bautätigkeit zu beschreiben. Insbesondere müssen aus dem Antrag ersichtlich sein:

- Farben
- Materialien
- ggf. maßliche Änderungen (Fenster, Türen gegenüber dem Ausgangszustand)

#### **5. Erklärungen des Antragstellers**

Ich/Wir erkläre(n),

- 5.1. dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Abschluss des Instandsetzungsvertrages mit der Stadt nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten);
- 5.2. dass ich/wir zum Vorsteuerabzug
  - nicht berechtigt bin/sind
  - berechtigt bin/sind und dies bei den Ausgaben berücksichtigt habe(n) (Preise ohne Umsatzsteuer);
- 5.3. dass die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind;
- 5.4. einen beantragten oder bewilligten Zuschuss nicht abzutreten und ihn nur zur Durchführung der beantragten Maßnahme zu verwenden;
- 5.5. dass die Auflagen der Denkmalschutzbehörde eingehalten werden.

IST-Zustand												
Nr.	Nutzung			Lage	Größe	Anz. Zi.	Ausstattung					Kaltmiete
	Wohnen vermietet	Wohnen eigegen.	Gewerbe	Gebäudeteil, Geschoss, li/mi/re	m <sup>2</sup>		Küche	Bad	I-WC	A-WC	HZG	€/Monat
z.B.	X			VH, 1. OG, li	100,00	3 1/2	X		X			250,00
1.												
2.												
3.												
4.												
5.												
6.												
7.												
8.												
9.												
10.												
11.												
12.												
13.												
14.												
15.												
Summe							Summe					

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift des Antragstellers)